

**Vorlage für die Mitgliederversammlung am 20. März – Hans Fuld Hütte Wildbad
Vorgelegt von den Hüttenwirten Eberhard Kraus und Helke Kaufmann-Kraus**



Problem 1: Die Beleuchtungssituation

Wie bereits in den vorigen Jahren müssen wir auf das seit längerer Zeit bestehende Problem mit der Beleuchtung und der Gasanlage auf der Hans Fuld Hütte hinweisen.

Das Hauptproblem bei der Beleuchtung besteht darin, dass die Firma Truma bereits vor Jahren die Produktion von Gasleuchten eingestellt hat und dass es die benötigten Ersatzteile auch nicht mehr zu kaufen gibt. (siehe Antwort Firma Truma im Anhang)

Die für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlichen Schraubglühkörper sind sehr teuer - ab 20.00€ pro Stück - was dazu geführt hat, dass etliche Bastler und Heimwerker Eigenkonstruktionen herstellen. Dies allerdings kann zu einer stärkeren Hitzeentwicklung und einer nicht zu unterschätzenden Brand- und Explosionsgefahr führen!

Da es auch zusätzlich immer wieder vorkommt, dass die Rauchmelder einfach demontiert werden, obwohl Ersatzbatterien zum Austausch bereit liegen, müssen wir jegliche Verantwortung bei der Inbetriebnahme der Gasanlage durch Hüttenbenutzer ablehnen.

Möglichkeit 1

Günstigste Alternative: Jeder bringt sich sein Licht selber mit!! (Taschenlampen / Kerzen/ Akkuleuchten)

Allerdings ist auch hier die Brandgefahr nicht zu unterschätzen.

Möglichkeit 2

Ertüchtigung der Solaranlage auf der Hans Fuld Hütte!

1x	Versorgungsbatterie 12V 200Ah	300,00€
2x	Solarmodul 130 Watt	200,00€
	Kleinmaterial, Kabel, Mast,	150,00€
10x	Zeitschalteneinrichtungen für bestehende Lampen 12Volt	50,00€
10x	Deckenleuchten / Feuchtraumleuchten/Außen	200,00€
	Install. Mat / Deckenzugschalter/ Kabel	100,00€
	Gesamt Ca.	1000,00€

Möglichkeit 3

Der Verein installiert eine neue Anlage!

Befestigung auf der Gaube (Eingangsseite) mit Süd-Ost Ausrichtung 30°

3 Paneele mit 300-400 Watt

12 Volt Steckdosen (zB. Staubsauger)

12 Volt Kühlschrank für die Küche

Gesamt Ca. 3000,00€

Die Kostenschätzung basiert auf der Konzeption von Klaus Barenthin (Hafer) und Walter Junger!

Problem 2: Die Holzversorgung

In den letzten Jahren wurde die Hütte von uns eher provisorisch versorgt, da ja immer das Auslaufen des Vertrages im Raum stand.

Nun ist klar, dass uns die Hütte auf unbestimmte Zeit weiter zur Verfügung steht.

Bislang hat der Verein auf Nachfrage jeweils Holz besorgt und wir haben es dann ebenerdig im Schuppen gelagert.

Dazu haben wir jeweils 5-6 Helfer aus unserer Gruppe organisiert.

Langfristig wäre wie früher ein gemeinsamer Holztermin sinnvoll, an dem das Holz auf dem Dachboden gestapelt würde.

Dazu wären erheblich mehr Helfer notwendig – wir schlagen Verhandlungen mit dem THW Neuenbürg vor – die Zusammenarbeit hat in der Vergangenheit immer ziemlich gut funktioniert.

Problem 3: Die Gasversorgung

Die bisherige Gasversorgung entspricht nicht mehr den gültigen Vorschriften.

Daher sollte sie außer Kraft gesetzt werden.

Demnach würde nur noch auf dem Holzherd in der Küche gekocht.

Eine Alternative wäre es, den Gasherd mit einer handelsüblichen 11 kg Euro-Gasflasche zu betreiben.

Fazit:

Hüttenwirte sind wir seit 2005.

Seit drei Jahren haben wir die Hütte provisorisch weiter betreut, da über die Verlängerung des Vertrags immer Unsicherheit bestand.

Auf längere Sicht können wir es als Hüttenwirte jedoch nicht verantworten, die Hütte in diesem Zustand weiter zu vermieten.

Daher müssen wir die Verantwortung in die Hände des Vereins geben, wenn nicht für einen ordnungsgemäßen Betrieb gesorgt wird.

Anlage: Aktuelle Antwort der Firma Truma vom 15.2.2023 auf nochmalige Nachfrage bez.
Gasleuchten und Ersatzteile!

Guten Tag Herr Kraus,

vielen Dank für Ihre Nachricht.

Leider müssen wir Ihnen bestätigen, dass bereits vor einigen Jahren die Produktion der Gasleuchten mitsamt den Ersatzteilen eingestellt wurde.

Wir können Ihnen keinen Händler nennen, der hier noch Artikel auf Lager hat.

Mit freundlichen Grüßen

Alexandra Schwarz

Service Center

T +49 89 4617 2020

service@truma.com